



www.sieghartskirchen.gv.at

gemeinde@sieghartskirchen.gv.at

www.fragnerland.at

info@fragnerland.at

Marktgemeinde Sieghartskirchen



Mitteilungen des Bürgermeisters

Geschätzte Gemeindebürgerinnen! Geschätzte Gemeindebürger! Liebe Jugend!



reibungslosen Winterdienst durchzuführen.

Der Frühlingsbeginn fordert nun wieder den Einsatz vieler Helfer. Die Gemeinde hat mit dem sofortigen Beginn der Kehrarbeiten den ersten Schritt gesetzt. Ich bitte aber auch um die Unterstützung durch die Bürger und ersuche Sie, vor Ihren Liegenschaften die Pflege bis zum Fahrbahnrand durchzuführen. Dazu gehört auch der Rückschnitt von überhängenden Sträuchern und Bäumen. Nur gemeinsam ist es möglich, unser Ortsbild schön zu erhalten und zu gestalten.

in unseren Orten so zu gestalten, dass alle gerne hier wohnen und sich wohlfühlen.

Ich wünsche allen ein frohes und gesegnetes Osterfest sowie einige Tage der Ruhe und Entspannung im Kreise Ihrer Lieben.

Ihr

Bürgermeister

Nach dem langen Winter hoffen alle auf einen schönen Frühlingsbeginn. Es sind sehr hohe Heizkosten angefallen. Durch die Landesaktion „Heizkostenzuschuss“ erhalten sozial schwächere Personen eine finanzielle Hilfe.

Das Gemeindebudget wurde durch den Winterdienst ebenfalls stark belastet. Die enormen Schneemassen konnten durch intensiven Einsatz zur Zufriedenheit der meisten Bürger bewältigt werden. Einzelne Probleme wurden meist im persönlichen Gespräch und durch gegenseitiges Verständnis gelöst.

Ich möchte mich bei allen bedanken, die mitgeholfen haben, einen

Es gibt immer wieder berechtigte Beschwerden über Hundekot auf Gehsteigen und öffentlichen Anlagen. Geschätzte Hundebesitzer bedenken Sie, dass dadurch eine hygienische Belastung für die Bevölkerung, vor allem aber für unsere Kinder gegeben ist.

Auf die gesetzliche Verpflichtung zur Entfernung von Verunreinigungen vom öffentlichen Gut – auch von Hundekot – möchte ich ausdrücklich hinweisen.

Sehr geehrte Gemeindebürger, versuchen wir durch gegenseitiges Verständnis und Anerkennung unserer Mitmenschen das Zusammenleben

Inhaltsverzeichnis

Seite 2	Berichte Ausschüsse
Seite 3	Berichte Ausschüsse
Seite 4	Bücherei/Rotes Kreuz
Seite 5	Ehrungen
Seite 6	EXIT Jugendberatung
Seite 7	Klimabündnis
Seite 8	Hilfswerk/Termine
Seite 9	Abfuhrplan/Gelber Sack Spermüll/Geflügelpest
Seite 10	Sicherheit im Wohnbau Förd. Schulsportwochen Niederösterreich Card
Seite 11	Ferienangebote
Seite 12	Ferienangebote
Seite 13	Shoot & Hound
Seite 14	Rechnungsabschluss
Seite 15	Veranstaltungen
Seite 16	Veranstaltungen/Erfassung unserer Sehenswürdigkeiten

Telefon: 02274/5005 DW:

Bürgermeister:	20
Obersekretär:	24
Meldeamt:	35

Bauamt:	22, 26 o. 36
Standesamt:	27
Bücherei:	31
Grundsteuer:	26

Kanal/Wasser/Müll:	30
Buchhaltung:	25
Gemeindesammelzentrum und Bauhof:	02274/ 28 80 - 1

Impressum: Eigentümer, Herausgeber und Verleger: Marktgemeinde Sieghartskirchen. Für den Inhalt verantwortlich: Bürgermeister Josef Ungler, Amtsblatt Nr. 1/2006, April 2006.

Amtliche Mitteilung . An einen Haushalt
Österreichische Post AG
Info.Mail Entgelt bezahlt

Soziales, Gesundheit, Senioren und Familie

Am 22. März wurde von der Marktgemeinde Sieghartskirchen, in der Hauptschule der erste Abend zum Thema „Entwicklung u. Erziehung im Alter von drei bis sechs Jahren“, durchgeführt. Das Referat zu diesem Thema wurde von Herrn Professor Dr. A. Joksich gehalten. Die zahlreichen Teilnehmer waren von dem Vortrag sehr begeistert, so dass der interessante Abend um eine Stunde länger als erwartet dauerte.

Termine für die nächsten zwei Themen:

- **Außerfamiliäre Kinderbetreuung und ihre Bedeutung für Kind u. Familie**

Begrüßung Hr. E. Robl

Referenten Hr. Dr. W. Apfelthaler
Fr. Mag. M. Wiletel

Wann? Mittwoch, 26. April 2006

Um? 19:00 Uhr

Wo? Schülerinternat Judenau

Treffpunkt beim Haupteingang!

Anschließend besteht die Möglichkeit eine Gruppe des Schülerinternats zu besichtigen.

- **Vorschulalter, Förderung, Schulreife**

Referent Hr. Prof. Dr. A. Joksich

Wann? Mittwoch, 17. Mai 2006

Um? 19:00 Uhr

Wo? Hauptschule Sieghartskirchen

Ich möchte Sie zu unseren nächsten Veranstaltungen, die von der NÖ-Elternschule unterstützt werden, im Namen der Mitglieder des Familienausschusses sehr herzlich einladen!

Das Land Niederösterreich bietet auf seiner Homepage zahlreiche Informationen, Unterstützungen und Förderungen für Familien, Kinder, Jugend, Frauen, Senioren, Behinderte, Gesundheit, Sozialhilfe und soziale Dienste an.

Sie finden diese unter <http://www.noegov.at> unter dem Menüpunkt „Gesundheit + Soziales“.

Folgende Formulare, die sie auf der Homepage des Landes als PDF-Formular downloaden können,

erhalten Sie auch am Gemeindeamt im Meldeamt:

GEBURT KINDER:

Dokumentenmappe
Gutscheine Babypaket und Mehrwegwindel
Familienbeihilfe
Mutter-Kind-Pass-Bonus

FORMULARE:

Nö Tagesmütter/-väter Förderung
Mobile Mamis
Familienurlaubsaktion
Nö Tagesbetreuungsförderung
Nö Hortförderung
Nö Familienhilfe
Nö Lehrlingsbeihilfe

SOZIALHILFEANTRÄGE:

Hilfe zur Sicherung des Lebensbedarfes
Hilfe in Besonderen Lebenslagen
Hilfe für Menschen mit besonderen Bedürfnissen
Aufnahmeantrag Nö Pensionisten- und Pflegeheim
Rechtshilfeansuchen
Pflegegeldanträge
Pendlerhilfe (Formular zusätzlich zur Pendlerpauschale)

Kultur, Volksschule, Kindergärten, Hort und öffentliche Sicherheit

Kindergärten:

In beiden Kindergärten Sieghartskirchens wurden die Spielecken mit neuen Teppichen belegt. Im Kindergarten I wurden die bereits stark abgenutzten Bänke mit Stoff neu bezogen.

Für den Kindergarten II werden für einen Gruppenraum Roll-Läden angeschafft.

Sobald es die Witterung erlaubt, werden alle Kindergartenspielplätze überprüft, allfällige Mängel behoben und defekte Spielgeräte ausgetauscht.

Ich möchte auch noch die Kindergarteneinschreibung in Erinnerung rufen. Alle Kinder, die bis zum Stichtag 31.08.2003 geboren wurden, können ab September 2006 den Kindergarten besuchen.

Bei entsprechend dringendem Bedarf, z.B. Berufstätigkeit beider Elternteile, werde ich mich bemühen, auch 2 ½

-jährige Kinder in den Kindergarten aufzunehmen. In solchen Fällen bitte ich, unbedingt vorher mit dem Gemeindeamt Kontakt aufzunehmen, wo auch die Einschreibungen in den Kindergarten erfolgen (Hr. Bohnec, Tel. Nr. 02274/5005-25).

Im April wird ein neues Kindergarten-gesetz beschlossen, die wichtigsten Änderungen sind: Es können, wenn ausreichend Kindergartenplätze vorhanden sind, 2 ½ - jährige Kinder, ohne Ansuchen an das Land aufgenommen werden. Die Öffnungszeiten können, entsprechender Bedarf vorausgesetzt, bis 17:00 Uhr ausgedehnt werden. Die maximale Größe der Gruppen wird von 28 Kindern auf 25 reduziert. Weiters sieht das neue Gesetz vor, dass sowohl die Entscheidung über die soziale Staffellung des Kindergartenbeitrages für die Nachmittagsbetreuung, als auch die Kostenübernahme von den Gemeinden auf das Land NÖ übergeht.

Vorgangsweise: Die Eltern zahlen in Zukunft den vollen Kindergartenbeitrag für die Nachmittagsbetreuung und können dann um einen Zuschuss beim Land NÖ ansuchen.

Volksschule:

Die Schultafeln werden der gesetzlichen Vorschrift entsprechend heuer wieder überprüft.

Das Land NÖ forciert ab dem Schuljahr 2006/2007 die Nachmittagsbetreuung für Pflichtschüler. Vorgabe des Landes: Ab einem Bedarf von 15 Schülern muss seitens der Gemeinde die Möglichkeit der Nachmittagsbetreuung angeboten werden, es sei denn, es besteht eine gleichwertige Einrichtung. Durch die „Lerntiger“ verfügen wir in unserer Gemeinde seit Jahren bereits über ein adäquates Angebot.

Hort „Lerntiger“

Bei den „Lerntiger“ machen die Kinder unter Aufsicht ihre Hausaufgaben. Darüber hinaus ist das Angebot vielfältig: warmes, frisch zubereitetes Mittagessen sowie zahlreiche Möglichkeiten der Freizeitgestaltung. Geleitet werden die Gruppen von geprüften Fachkräften (Kindergärtnerin, Lehrerin).

Sollten Sie Bedarf an einer Nachmittagsbetreuung haben, wenden Sie sich entweder direkt an Frau Dipl. Pädagogin Hoch, Tel. 02279/20 13

oder an Frau Sonja Schollar im Hort Sieghartskirchen Tel. 0664/82 11 304.

Kultur:

Am 21. April 2006 präsentieren wir Ihnen einen Kabarettabend mit Andrea Händler, mit dem Titel „Einsendeschluss“. Karten im Vorverkauf sind am Gemeindeamt (Frau Buresch) und bei der RAIKA Sieghartskirchen erhältlich. Bedanken möchte ich mich bei der Firma Jäger und Kronsteiner, die diese Veranstaltung finanziell unterstützt.

Freuen dürfen wir uns auch auf den Auftritt des Wiener Lustspieltheaters am 16. Sept. 2006 mit dem Stück „Der Zerrissene“ von Johann Nestroy.

Damit Sie sich jederzeit über kulturelle Veranstaltungen informieren können, werden wir gegenüber dem Kulturpavillon eine drehende, beleuchtete Litfaßsäule aufstellen.

Dieses Vorhaben wird vom Wirtschaftsausschuss unterstützt.

Öffentliche Sicherheit:

Der Schutz unseres Eigentums ist uns allen sehr wichtig. Schwachstellen bei Häusern und Wohnungen sind im Regelfall ungesicherte Türen. Das Land NÖ. fördert den Einbau von Sicherheitstüren und Alarmanlagen. Sie erhalten diesbezügliche Informationen über die Wohnbau-Hotline: 02742/22 133.

Ein herzliches Danke auch allen, die mich bei meiner Aufgabe unterstützen, meinen Ausschussmitgliedern, den Gemeindeangestellten sowie allen jenen Gemeindebürgern, die sich immer wieder unentgeltlich um ihre Mitmenschen bemühen.

Für Fragen und Anregungen stehe ich selbstverständlich jederzeit gerne zur Verfügung!

Finanzen, Innere Verwaltung, Förderungen, Sport und Spielplätze

Rechnungsabschluss 2005 mit sattem Überschuss!

Der Rechnungsabschluss der Marktgemeinde Sieghartskirchen weist im Jahr 2005 einen Überschuss von € 555.758,-- auf.

Der Rechnungsabschluss im Detail weist Einnahmen im ordentlichen Haushalt von € 9.289.621,76 und Ausgaben von € 8.733.863,43 auf, was einen Überschuss von € 555.758,33 ergibt. Dieser Bilanzüberschuss wird für das Budget 2007 verwendet werden.

Im außerordentlichen Haushalt sind Einnahmen und Ausgaben mit € 1.055.483,43 gleich. Das Maas-trichterergebnis ergibt ebenfalls einen Überschuss von € 562.263,--.

Weiters erfreulich ist der Umstand, dass trotz einer Darlehensaufnahme der Schuldenstand um rund € 715.000,-- gesenkt werden konnte. Dies ist deshalb der Fall, da durch Verhandlungen mit den Kreditinstituten und durch den niedrigen Zinssatz die Zins- bzw. Tilgungsbelastung gesunken sind.

Kinderspielplätze:

Auf Grund des langen Winters konnte der Spielplatz in Rappoltenkirchen noch nicht errichtet werden. Sobald die Temperaturen ansteigen wird sofort mit dem Bau begonnen und sollte in rund einem Monat abgeschlossen sein.

Sportplatz Sieghartskirchen:

Das Bieterverfahren mit Verkaufs-verhandlung betreffend Verkauf Fußballplatz Sieghartskirchen endete mit 20. März 2006. Es wird nun sofort versucht mit den Interessenten in Kontakt zu treten und Verhandlungen aufzunehmen. Das Verhandlungsteam besteht aus Bgm. Josef Ungler, GGR Mag. Christian Buresch, GGR Josef Löffler, Ing. Gerald Frischen-gruber und Dipl. Ing. Heinrich Feketsch.

Eine Entscheidung über einen Neubau eines Fußballplatzes kann erst nach einem positiven Ausgang der Verhandlungen erfolgen.

Wirtschaft, Gewerbe, Tourismus, Gemein-dekooperationen

Für einige Branchen brachte der lange und kalte Winter eine gewisse „Durststrecke“ mit sich, doch ich hoffe, dass sich bald ein „Hoch“ sowohl meteorologisch wie auch wirtschaft-

lich einstellt.

Am 21. März 2006 fand eine Gemeinderatssitzung statt, bei der einer der Tagesordnungspunkte, die Senkung des Rabatts für den Bezug von Ortswasser für lebensmittelverarbeitende Betriebe war. Es ging dabei darum, dass eine Reduktion des Wasser-Abgabepreises für diese Betriebe von dzt. 30% auf 20% beschlossen werden sollte. Dank meiner intensiven Bemühungen konnte ich für meinen Vorschlag, den Rabatt lediglich um 5% zu reduzieren, eine Mehrheit im Gemeinderat erzielen und damit die Senkung des Rabatts auf nunmehr 25% erreichen.

Weiters hat der Wirtschaftsausschuss beschlossen, eine Gewerbemesse in Sieghartskirchen unter dem Titel „Traumwerkstatt“ zu veranstalten. Dabei werden sich Betriebe der Großgemeinde in der Zeit vom 23. bis 24. September 2006 den Besuchern präsentieren. Diese Möglichkeit, ihr Unternehmen vorzustellen und ihre Leistungen anzubieten, werden 26 Gewerbetreibende der Marktgemeinde Sieghartskirchen nutzen. Die Ausstellung wird im Kulturpavillon und im Gemeindepark stattfinden, wobei auch ein attraktives Rahmenprogramm für Kinder sowie eine große Abendveranstaltung vorgesehen sein werden.

Hundehaltung An- und Abmeldungen

Aufgrund der Gesetzesnovelle 2002 werden nochmals folgende Änderungen bei der An- und Abmeldung in Erinnerung gerufen:

Die An- und Abmeldung hat **schriftlich** binnen **eines Monats** zu erfolgen. Erfolgt keine schriftliche Abmeldung besteht die Hundeabgabepflicht weiter. Da die Vorschreibung der Hundeabgabe mit dem 1. Quartal der Haus- und Grundstücksabgaben erfolgt, hat die Praxis gezeigt, dass verstorbene Hunde vielfach erst nach Erhalt des Zahlscheines abgemeldet werden. Dies ist zwar bis zum Fälligkeitstag (15.02.) möglich, erhöht aber nur unnötig den Arbeitsaufwand. Beim derzeitigen Stand von 705 Hunden bitten wir um Verständnis, dass eine bloße telefonische Verständi-

gung nicht ausreichend ist, um einen geordneten Überblick bewahren zu können. Die **Hundemarke** wird bei der Anmeldung ausgegeben und ist bei der **Abmeldung am Gemeindeamt wieder abzugeben**.

Die gesetzlichen Bestimmungen besagen zur

- **Hundehaltung**

... dass der Hundehalter die dafür erforderliche Eignung aufzuweisen und das Tier in eine Weise zu führen oder zu verwahren hat, dass Menschen und Tiere nicht gefährdet oder unzumutbar belästigt werden können. Weiters besteht im Ortsbereich die Pflicht Hunde an der Leine oder mit Maulkorb zu führen.

- **Hundekot**

... dass Gehsteige und Gehwege sowie Fußgängerzonen und Wohnstraßen nicht verunreinigt werden dürfen. Parks, Kinderspielplätze und Grünanlagen (öffentliche und private) sollten ebenfalls sauber gehalten werden. Es geht um die Gesundheit aller und besonders um die der Kinder und nicht um Schikanen für Hundebesitzer. Kinder sind anfällig für Keime, die durch Hundekot übertragen werden.

Zum zweiten geht es auch um die Gesundheit der Hundehalter. Auch ihre Hunde kommen mit dem Kot anderer Hunde fast unvermeidbar in Kontakt und sind somit der Übertragung von Krankheitsregern ausgesetzt. Dass auch die Gesundheit der Hunde gefährdet ist, versteht sich wohl von selbst.

Aus diesem Grund empfiehlt die Tierärztekammer die regelmäßige Untersuchung und Entwurmung von Hunden (und Katzen) beim Tierarzt.

Frühlingserwachen in der Gemeindebücherei



Wir haben für Sie neu eingestellt und erfüllen gerne Ihre Wünsche:

sie möchten abnehmen, sich gesünder ernähren, mehr Sport betreiben, einen neuen Garten, Ihr Wissen über aktuelle geschichtliche oder naturwissenschaftliche Themen vertiefen, ihre pubertierenden Kinder oder alten Eltern besser verstehen, einen Roman aus der aktuellen Bestsellerliste lesen, mit ihren Kindern einen Film ansehen, ein Computerspiel spielen, Sprachen lernen und

Die neu eingestellten Bücher sind auf der Homepage der Gemeinde/Bücherei ersichtlich.

Sie können unseren **Medienbestand online abrufen** unter :

www.sieghartskirchen.com oder
www.bibliotheken.at oder per

E-mail bestellen:
buecherei@sieghartskirchen.gv.at

Wir sind für Sie da:

Montag 09:00 - 15:00 Uhr
Mittwoch 16:00 - 19:00 Uhr
Donnerstag 16:00 - 19:00 Uhr

Auf Ihren Besuch freut sich Ihr Bibliothekteam
Helga Bauer & Maria Glaser

Kursangebot „Erste Hilfe“



ÖSTERREICHISCHES ROTES KREUZ

Sehr geehrte Damen und Herren!

wer im Notfall von seinen Mitmenschen sachgemäße Erste Hilfe erwartet, sollte selbst fähig und willens sein, Anderen zu helfen.

Bei Unglücksfällen zu helfen ist nicht nur eine moralische sondern auch eine **gesetzliche Pflicht!**

Ich biete Ihnen gerne die Möglichkeit, einen Kurs zu belegen, der Ihnen in Theorie und Praxis die Befähigung zum Helfen vermittelt.

Ein Kurs umfasst grundsätzlich 16

Stunden (5 Kursteile wochentags jeweils in der Zeit von 19:00 Uhr bis 22:00 Uhr).

Für EUR 40,- Kursgebühr erhalten Sie eine Broschüre sowie eine „Erste Hilfe Grundausstattung“ und im Anschluss eine Kursbestätigung (diese gilt auch als Nachweis für die Erlangung eines Führerscheines).

Für den Fall Ihres Interesses erbitte ich **unbedingt Ihre vorherige Anmeldung!!!**

Dafür stehen Ihnen folgende Telefonnummern zur Verfügung:

02271/23 86
(zwischen 19:00 und 21:00 Uhr)

0699/111 604 38
(Bitte geben Sie auf meiner Mailbox deutlich Ihren Namen und Telefonnummer bekannt - ich rufe Sie zuverlässig zurück.)

Mit freundlichen Grüßen

Hermann Petruj
Lehrbeauftragter des ÖRK
für Erste Hilfe



Im Rahmen des Neujahrsempfanges der Marktgemeinde Sieghartskirchen am 03. Februar 2006 erhielten ausgeschiedene Gemeinderäte und ausgeschiedene Feuerwehrkommandanten und -stellvertreter Ehrungen:

Ausgeschiedene Gemeinderäte:

Franz Sprengnagl	GR	von 2000 bis 2005	Dank- und Anerkennungsschreiben
Mag. Gudrun Edhofer	GR	von 2001 bis 2005	Verdienstabzeichen in Bronze
KR Silvester Seba	GGR	von 2000 bis 2005	Verdienstabzeichen in Bronze
Dipl.Ing. Günter Steinbauer	GR	von 2000 bis 2005	Verdienstabzeichen in Bronze
Susanne Gurschl	GR	von 1995 bis 2005	Verdienstabzeichen in Silber
Silvia Wolfsberger	GR	von 1995 bis 2005	Verdienstabzeichen in Silber
Karl Berger	GR	von 1990 bis 2005	Ehrenring
Peter Doppler	GR	von 1980 bis 2005	Ehrenring
Viktoria Grießlehner	GR	von 1985 bis 2005	Ehrenring
Johann Hochrieder	GR	von 1990 bis 2005	Ehrenring
Melitta Linzberger	GR	von 1990 bis 2005	Ehrenring
Franz Schreiblehner	GR	von 1990 bis 2003	Ehrenring

In Anerkennung für die Kirchenrenovierung Ollern

Leopold Salfert Verdienstabzeichen in Silber

Ausgeschiedene Feuerwehrkommandanten und -stellvertreter

Dank- und Anerkennungsschreiben für:

Stv. Rudolf Bayer	FF Dietersdorf
Kdt. Hermann Neimer	FF Plankenberg
Stv. Johann Grill	FF Plankenberg
Kdt. Gerhard Brunner	FF Rappoltenkirchen
Kdt. Ferdinand Eigenbauer	FF Ried am Riederberg
Stv. Herbert Scharf	FF Sieghartskirchen



Die neu gewählten Kommandanten und Stellvertreter

Bezirksfeuerwehrkommando (BFKDO) Tulln

Am **05. März 2006** fanden die Wahlen des Kommandanten und dessen Stellvertreter auf Bezirks-, Abschnittsebene des gesamten Bezirks Tulln im Gemeindeamt Michelhausen ein.

Das amtierende Bezirksfeuerwehrkommando wurde bei den Wahlen bestätigt. Somit verbleibt Oberbrandrat Josef Thallauer als Bezirksfeuerwehrkommandant und Brandrat Herbert Obermaisser als sein Stellvertreter dem Bezirk Tulln erhalten. Unter der Wahlleitung des scheidenden Abchnittskommandanten Brandrat Johann Hofbauer wurde Abschnittsbrandinspektor Leopold Mayer zu seinem Nachfolger gewählt, Hauptbrandinspektor Karl Sulzer (FF Dietersdorf) zu seinem Stellvertreter auf Abschnittsebene. Zum neuen Unterabschnittskommandant des UA 6 wurde I.KDT-Stv. Oberbrandinspektor Franz Krippel (FF Ollern) von den Feuerwehrkommandanten der Marktgemeinde Sieghartskirchen gewählt.



Angelobung der neuen Kommandanten und Stellvertreter durch den Bürgermeister



Die ausgeschiedenen Gemeinderäte, Feuerwehrkommandanten und -stellvertreter

Die Marktgemeinde Sieghartskirchen ist mit 01.01.2006 dem **EXIT Verein** und dem **Klimabündnis** beigetreten.



Die Jugendberatungsstelle EXIT ist eine Anlaufstelle für alle jugendspezifischen Themenbereiche und Fragen.

Unser Angebot an Beratung, Information und Projekten richtet sich an Jugendliche ab 12 und Eltern/Angehörige.

Die Beratung erfolgt durch ein Team diplomierter SozialarbeiterInnen und ist **anonym** und **kostenlos**. EXIT kann ein Ausweg aus deinen Problemen sein.

Öffnungszeiten	Adresse	Kontakt	Homepage
Mo 18:00 - 19:00	Kirchengasse 32/5 3430 Tulln	exit@jugend-tulln.at 0664/829 38 75	www.jugend-tulln.at
Di + Do 10:00 - 12:30			
Mi 10:00 - 12:30			
13:00 - 15:00			

Die Jugendberatungsstelle EXIT bietet dir Beratung zu allen jugendrelevanten Themen an. Du hast jederzeit die Möglichkeit, dich mit großen, aber auch kleinen Problemen an uns zu wenden.

Häufig angesprochene Themenbereiche sind:

- Familie
- Schule
- Arbeit / Arbeitssuche
- Sucht / Drogen
- Beziehung / Partnerschaft / Sexualität
- Gewalt / Missbrauch
- Krisen

EXIT bietet dir allerlei Infos, zum Beispiel zu den Themen:

- Jugendschutzgesetz
- Verhütung
- Alkohol / Drogen
- Schwangerschaft
- Arbeitssuche / Berufsinfos
- Gewalt
- Bundesheer Infos
- Studieren im Ausland

DU ENTSCHEIDEST, WAS IN DER BERATUNG PASSIERT!

Mobile Beratung

Der Grundsatz der Niederschwelligkeit ermöglicht, Beratungen auch außerhalb der Beratungsstelle anzubieten. Deshalb sind wir in Tulln zum Beispiel am Skaterplatz, im Aubad, an der Donaulände oder am Hauptplatz unterwegs.

Die Beratungsstelle EXIT bietet **Beratung für Eltern** und Angehörige von 12- bis 18jährigen.

Wir stehen Ihnen bei folgenden Themen gerne zur Seite:

- Ihr Kind hat Schulprobleme
- Sie sind der Ansicht, Ihr Kind trifft sich mit falschen Freunden
- Ihr Kind ist kaum zu Hause
- Sie glauben, dass ihr Kind Drogen nimmt
- Ihr Kind sieht keine Zukunftsperspektiven
- Sie wollen Ihr Kind bei der Berufswahl unterstützen

EXIT kann ein Ausweg aus Ihren Problemen sein.

- GRUNDSÄTZE**
- Freiwilligkeit
 - Anonymität
 - Akzeptanz
 - Niederschwelligkeit
 - Transparenz

Das **Jugendzentrum Living Room** bietet Jugendlichen zwischen 12 und 18 Jahren verschiedenste Freizeitmöglichkeiten.

Öffnungszeiten
Mo - Fr 13:00 - 18:00 Uhr

<u>Adresse</u> Kerschbaumergasse 11 3430 Tulln	<u>Kontakt</u> livingroom@gmx.at 02272/81 111
--	---

Manifest europäischer Städte zum Bündnis mit den Indianervölkern Amazoniens



Globale Klimaveränderungen drohen. Die Weltkonferenz von Toronto hat drastische Senkungen der CO₂-Emissionen - insbesondere für die Industrieländer des Nordens - für notwendig erachtet.

75% der Emissionen aus Verbrennung fossiler Brennstoffe werden in den Ländern der nördlichen Hemisphäre produziert. Daraus ziehen wir die Folgerung, dass wir gefordert sind.

Das Bündnis europäischer Städte

Wir europäischen Städte bemühen uns, durch Senkung des Energieverbrauchs und die Verringerung des motorisierten Verkehrs dazu beizutragen, dass die Belastung der Atmosphäre abnimmt und dadurch die Lebensbedingungen für zukünftige Generationen erhalten bleiben.

Keine unnötigen CO₂-Emissionen

Unser Ziel ist es, die Emissionen von CO₂ bis zum Jahre 2010 zu halbieren und später schrittweise zu senken. Wir werden auch alles unternehmen, um jede Produktion und jeden Gebrauch von FCKW-Treibgasen sofort zu stoppen. All jene, die in ähnlicher Weise zum Schutz des Weltklimas beitragen, sehen wir als unsere Verbündeten.

Wir unterstützen das Bündnis der Indianervölker Amazoniens

Wir europäischen Städte unterstützen die Interessen der amazonensischen Indianervölker an der Erhaltung des tropischen Regenwaldes, ihrer Lebensgrundlage, durch die Titulierung und die nachhaltige Nutzung der indianischen Territorien. Durch die Verteidigung der Wälder und Flüsse tragen sie dazu bei, dass unsere Erdatmosphäre für die zukünftigen Generationen als grundlegende Bedingung für ein menschliches Leben erhalten bleibt. Holz aus tropischen Regenwäldern darf deshalb weder importiert noch verwendet werden; zudem müssen andere Formen der Waldzerstörung, wie die unbegrenzte Förderung der Viehwirtschaft, Kolonialisierungsvorhaben, der Einsatz von Pestiziden, Monokulturen, Wasserkraftwerke, umweltschädliche Minenausbeute und Erdölförderung in Frage gestellt werden. Die Wälder binden das CO₂, dessen Emission in die Atmosphäre auch wir - auf unsere Weise - zu beschränken suchen.

Im Bemühen um die Erhaltung der Lebensbedingungen auf dieser Erde sehen wir uns als ihre Partner im Bündnis für den Erhalt der Regenwälder und des Klimas, dem - wie wir hoffen - sich immer mehr europäische Städte anschließen werden!

„die umweltberatung“ NÖ-Mitte, DI Matthias Komarek
Schießstättling 25, 3100 St. Pölten, Tel.: 02742/743 41
E-mail: matthias.komarek@umweltberatung.at
Homepage: www.umweltberatung.at

Klimabündnis Niederösterreich, DI Martina Nagl
Wienerstraße 35, 3100 St.Pölten, Tel.: 02742/26 967
E-Mail: martina.nagl@klimabuendnis.at
Homepage: www.klimabuendnis.at/niederoesterreich

Das Jahr der Sonne in Niederösterreich

Das Land NÖ setzt bei der Wohnbauförderung verstärkt auf Solarenergie. Mit einer Solarkampagne „Lach dir die Sonne an“ soll in NÖ die Anzahl der Haushalte mit Solarenergie 2006 verdoppelt werden.

Die beworbene Warmwasseranlage für einen 3 - 4 Personenhaushalt kostet abzüglich der Landesförderung von 30 Prozent (€ 1.500,-) nur mehr € 4.860,- pauschal. Dazu kommen dann noch preismindernd Solarförderungen der Gemeinden.

Diese solaren Zukunftsprojekte sollen unter anderem dazu dienen, den CO₂-Ausstoß zu minimieren, um die Vorgaben des Klimabündnisses zu erzielen.

Im Jahr 2005 wurden durch Förderungen 3.000 Solaranlagen errichtet. Mit der neuen Kampagne soll diese Anzahl heuer verdoppelt werden. 170 heimische Betriebe machen bei dieser Aktion mit!

Information: Tel.: 02742/22 144 (Mo. – Do., 9:00 – 16:00 Uhr)

Email: info@solarenergie-noe.at

Homepage: www.solarenergie-noe.at

Gemeinsamer Frühjahrsputz 2006

Viele Freiwillige strömen jedes Jahr aus, um die Abfälle - die andere rücksichtslos in Straßen und Natur entsorgt haben - einzusammeln. Um

diese vorbildhaften Putzaktionen vor den Vorhang zu holen, rufen Niederösterreichs Gemeinden im April zum gemeinsamen Frühjahrsputz auf. Kommen auch Sie und helfen Sie mit!

Auch die Marktgemeinde Siegharts-

kirchen schließt sich dieser Aktion an und führt in einigen Katastralgemeinden im April einen Frühjahrsputz durch.

Näheres wird durch Kundmachung an der jeweiligen Anschlagtafel Ihres Ortes bekannt gemacht.



Sieghartskirchen

**Flexibel, leistungsfähig und kindgerecht
- Ihr Hilfswerk
...wenn es um Ihr Kind geht!**

Die **Nachhilfe** bereitet gezielt auf die nächste Prüfung oder Schularbeit vor – in allen Fächern, mit hoher fachlicher Qualität und zu fairen Preisen. Gemeinsam werden individuelle Wissenslücken geschlossen und neue Stoffgebiete erarbeitet.

Kosten pro Einheit: 22,50 €,
Unterstufe 90 min, Oberstufe 60 min

Sehr viel früher schon setzt die ganzheitliche **Lernbegleitung** des Hilfswerks an. Basierend auf einem Anamnesegespräch mit einer Pädagogin wird ein individuelles Trainingsprogramm festgelegt. In einer regelmäßigen Betreuung werden mit den Kindern Techniken zur Steigerung der Lernmotivation geübt und durch konzentrationsfördernde Maßnahmen das Lernverhalten des Kindes verbessert. Die Lernbegleitung unterstützt die Kinder, weckt ihre Ressourcen, und stärkt sie in ihren Kompetenzen.

Kosten pro Stunde 15,00 €

Die Kinderbetreuung durch geschulte **Tagesmütter** bietet Kindern Gelegenheiten zum Spielen, Lernen und aktives Teilhaben am Familienalltag. Besonders ideal ist sie aber für sehr kleine Kinder, die nur bedingt oder noch nicht gruppenfähig sind. Für die Entwicklung der Persönlichkeit und der eigenen Fähigkeiten ist es vor allem in frühen Jahren wichtig, Vertrauen zu einer konstanten Be-

zugsperson aufbauen zu können. Betreuungszeiten werden individuell nach Ihrem Bedarf mit der Tagesmutter vereinbart.

Kosten pro Stunde 2,80 €, durch das Landes NÖ ist eine Förderung bis zu 1,80 € pro Stunde möglich!

Aufgrund der großen Nachfrage suchen wir aber auch Mitarbeiter! Wenn Sie:

- ein Herz für Kinder und Jugendliche haben
- gerne mobil, flexibel und selbstständig arbeiten möchten
- Familien unterstützen und Kinder kreativ begleiten wollen
- kostenlose pädagogische Fortbildung in Anspruch nehmen wollen

Dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung!

Isabella Böck 02272 / 64 000 – 20
Brigitta Franzl 0676 / 87 87 45 973

Ab 20. April 2006 – stehen wir Ihnen gerne für Fragen und Informationen im Büro Sieghartskirchen jeden Donnerstag von 17:00 bis 19:00 Uhr zur Verfügung!

Hilfswerk Sieghartskirchen

Kinder, Jugend & Familie
3443 Sieghartskirchen, Wienerstraße 12 a

Faschingsumzug 2006

Fotos vom Faschingsumzug finden Sie auf der Gemeindehomepage www.sieghartskirchen.gv.at unter Gemeinde und Fotogalerie.



AKNÖ Rat und Hilfe

Die Konsumentenberatung kommt zu folgenden Terminen:

- | | |
|-----------|----------|
| 18. April | 02. Mai |
| 16. Mai | 30. Mai |
| 13. Juni | 27. Juni |

AKNÖ-Bezirksstelle Tulln
Rudolf Buchinger Straße 27-29
13:00 bis 16:00 Uhr

Bitte bringen Sie die zur Beratung notwendigen Unterlagen mit.

**Rechtsberatung
Termine 2006**

Die **Rechtsberatung** wird von Herrn RA Dr. Markus Singer zu unten angeführten Terminen, jeweils **ab 17:00 Uhr** im **Gemeindeamt Sieghartskirchen** durchgeführt:

- 04. Mai 2006
- 01. Juni 2006
- 07. September 2006
- 05. Oktober 2006
- 09. November 2006
- 07. Dezember 2006
- 01. Februar 2007
- 01. März 2007
- 12. April 2007

Edmund-Weiss Gasse 19
1180 Wien

Telefon 01/219 77 99
Fax-DW 50,
E-Mail: lawoffice@singer.at
Homepage: www.singer.at

**Arbeitskreis Jugend
Sprechstunden 2006**

Jeden letzten Donnerstag im Monat, von 17:00-19:00 Uhr im Trauungssaal des Rathauses Sieghartskirchen.

Du kannst uns auch jederzeit schreiben: arbeitskreis_jugend@gmx.at

- 27. April 2006
- 29. Juni 2006
- 27. Juli 2006
- 31. August 2006
- 28. September 2006
- 30. November 2006
- 28. Dezember 2006

Deine Ansprechpersonen sind: Sonja Kaltenböck, Andreas Knirsch, Hannes Sprengnagl, Josef Roch, Petra Strelb, Rudolf Winhofer, Susanne Gáspár.

Diese und andere Termine
www.sieghartskirchen.gv.at
 unter **Sprechtag** oder **Aktuelles!**

Abfuhrplan 2006

Erläuterung zur Biotonne

Im Abfuhrplan Sieghartskirchen sind zwei „doppelte Termine“ abgedruckt:

**20./21. April und
02./03. November**

Dies kommt dadurch zustande, dass die beiden benötigten LKWs an einem Tag nicht verfügbar sind.

Der GVA Tulln bittet daher die Biotonnen bereits am ersten Tag hinauszustellen.

Gelber Sack

In den „Gelben Sack“ gehören:

- ▶ Plastikflaschen für Getränke (PET-Flaschen)
- ▶ Flaschen für Wasch- und Putzmittel
- ▶ Behälter für Körperpflegemittel
- ▶ Plastikflaschen für Lebensmittel
- ▶ andere Plastikflaschen

Bitte alle Plastikflaschen nur sauber und restentleert im „Gelben Sack“ sammeln!

Alle nicht genannten Kunststoffverpackungen bitte über den Restmüll entsorgen.

Für die Entsorgung großer Verpackungen wie **Kunststoffkanister, Folien, Verbundkarton (Getränkepackerl) oder Styroporsteile** steht Ihnen das Gemeindefürsammelzentrum zur Verfügung.

Dienstag	07:00-12:00
Donnerstag	16:00-19:00
Samstag	09:00-12:00

Weitere Details zum Gelben Sack entnehmen Sie bitte dem Abfuhrplan oder www.dergelbesack.at.

Sperrmüll 2006 Individuelle Abholung

Da der Anteil des Sperrmülls über die Straßensammlung zurückgeht (2000: 18 %, 2004 nur 9 %) gibt es ab 2006 eine neue Vorgangsweise.

Der Haushalt meldet sich über E-Mail, telefonisch oder schriftlich unter Angabe des Namens, der Adresse und Telefonnummer beim GVA Tulln zur Sperrmüllsammlung an.

Email: info@gvatulln.at
 Tel.: 02272/613 44-12
 schriftlich: GVA Tulln
 Minoritenplatz 1
 3430 Tulln

Einmal im Jahr wird der Sperrmüll kostenlos abgeholt, jede weitere Abholung ist gegen Kostenersatz möglich.

Als Sperrmüll allgemein gilt:

Grundsätzlich jeder Abfall, der zum Einbringen in die Restmülltonne (80l, 120l, 240l) zu groß ist und zu mehr als 80 % weder aus Metall noch aus Holz besteht. Beispiele:

- Acrylglas
- Couch
- Linoleum
- Schi
- Schlauboote
- Badewannen aus Kunststoff
- Blumenkästen, Blumentöpfe
- Kunststoffplatten
- Lampenschirme
- Mineralwolle - in Rollen
- Puppenhäuser
- PVC-Bodenbelege
- Regenrinnen u. -tonnen (Kunstst.)
- Rohre (Kunststoff)
- Schaumgummimatratten
- große Schaumstoffstücke
- Sonnenschirme
- Vorhangkarniesen
- Wäschekörbe
- WC-Muscheln aus Kunststoff
- Werkzeugkästen aus Kunststoff
- Agrarfolien
- Koffer
- Matratzen
- Snowboards
- Sofas

Heizkostenzuschuss

Der Heizkostenzuschuss 2005/2006 für sozial Bedürftige in Niederösterreich kann auf dem Gemeindeamt des Hauptwohnsitzes noch bis spätestens 28. April 2006 beantragt werden.

Die Auszahlung (€ 75,--) erfolgt direkt durch das Amt der NÖ Landesregierung.

Geflügelpest Neue Verordnung

Mit BGBl. II Nr. 75/2006 wurde das gesamte Bundesgebiet zum Gebiet mit besonderen Risikofaktoren erklärt.

Auch in Niederösterreich wurde das Geflügelpestvirus bei Wildwasservögeln festgestellt und es ist nun österreichweit die Stallpflicht für Geflügel notwendig. Es gilt zu vermeiden, dass von oben infektiöser Kot von Wildvögeln in den Hausflügelbestand gelangt und weiters die Wildvögel nicht mit dem Hausgeflügel in Kontakt kommen.

Grundsätzlich ist in diesem Zusammenhang bei Wildvögeln zwischen Wasservögeln und sonstigen Wildvögeln zu unterscheiden. **Nur tote Wasservögel unterliegen der Melde- und Untersuchungspflicht** (Schwäne, Wildenten, Wildgänse, Reiher und Kormorane).

Auffinden von toten Wasservögeln: Derzeit ist nur das Auffinden toter Wasservögel im gesamten Bundesland NÖ der **Bezirksverwaltungsbehörde** entweder direkt oder im Wege der **Gemeinden** oder der **Polizei** von jedermann unter **genauer Angabe des Fundortes** zu melden. Der Amtstierarzt hat die weiteren angeordneten veterinärpolizeilichen Maßnahmen zu veranlassen.

Sonstige tote Wildvögel sind nicht zu berühren und am Fundort in der Natur zu belassen.

Das Bundesgesetzblatt kann auf der Gemeindehomepage unter „Aktuelles“ heruntergeladen werden.

Richtlinien für die Aktion „Sicherheit im Wohnbau“

Gemäß § 7 Abs. 5 NÖ Wohnungsförderungsgesetz 2005, LGBl. 8304

1. Für den Einbau folgender Einbruchschutzmaßnahmen können natürliche Personen einen einmaligen nichtrückzahlbaren Zuschuss in der Höhe von 30 % der anerkannten Investitionskosten höchstens jedoch in nachstehender genannte Höhe erhalten:
 - a) Mechanischer Schutz bei einer Wohnung in Mehrfamilienhäusern:
 - Sicherheitstüren mit einer Widerstandsklasse von mindestens 2 **bis zu € 1.000,--**
 - b) Elektronischer Schutz bei einem Eigenheim, Wohnhaus oder Wohnung:
 - Alarmanlagen nach VSÖ oder VDS Richtlinien **bis zu € 1.000,--**
 - c) umfassender mechanischer Schutz bei einem Eigenheim oder Wohnhaus
 - Sicherheitstüren mit einer Widerstandsklasse von mindestens 2 und
 - Sicherheitsfenster mit einer Widerstandsklasse von mindestens 2 **bis zu € 2.000,--**
2. Sicherheitstüren müssen der ÖNORM B5338 oder der ENV 1627 entsprechen. Eine dementsprechende Bestätigung auch über das Zertifikat des Errichters oder Herstellers ist zu erbringen.
3. Alarmanlagen nach VSÖ oder VDS Richtlinien, wobei ein Nachweis der konzessionierten ausführenden Firma über den fachgerechten Einbau samt Bestätigung über die entsprechende Richtlinie erbracht wird.
4. Förderungsansuchen sind innerhalb von sechs Monaten ab Einbau der Einbruchschutzmaßnahmen gemäß Punkte 1.a), b) und c) mit den erforderlichen Nachweisen und Originalrechnungen samt Zahlungsnachweise einzubringen.
5. Die Sonderaktion tritt mit 01.01.2006 in Kraft und ist bis zum 31.12.2008 befristet.

Das von der Wohnungsförderungsabteilung aufgelegte Antragsformular muss für die Einreichung der Förderung verwendet werden: Amt der NÖ Landesregierung, Abt. Wohnungsförderung, Landhausplatz 1/Haus 7A, 3109 St. Pölten, sowie bei den Außenstellen der Wohnungsförderungsabteilung in den Bezirkshauptmannschaften.

Wohnbau-Hotline: 02742/221 33

Email: post.f2@noel.gv.at

Mo.-Fr. 08:00 - 16:00 Uhr

Download Antragsformular: www.noel.gv.at/Buergerservice/Formulare.htm

DIE NIEDERÖSTERREICH-CARD

ALLE AUSFLÜGE JETZT AUF EINE KARTE SETZEN

Die Niederösterreich-CARD startet ab sofort mit dem Verkauf und ist ab 8. April einsetzbar. Mit der Ausflugskarte um € 39,- sind somit 151 Attraktionen gratis zu besuchen.

Ab sofort hat das weite Land auf 8,5 x 5,5 Zentimetern Platz: Die Niederösterreich-CARD hat Scheckkartenformat, kostet für Erwachsene 39 Euro und berechtigt zum Gratisbesuch von 151 Attraktionen in ganz Niederösterreich. Die Ausflugskarte gilt ab 8. April, kann jedoch schon jetzt erworben werden. Erhältlich ist sie ab sofort

- in allen 570 Raiffeisen-Filialen in Wien und Niederösterreich
- in Trafiken in Wien und Niederösterreich
- bei rund der Hälfte der teilneh-

menden Ausflugsziele
 • in den Union- und Columbus-Reisebüros in Wien
 und online ist sie unter **www.niederoesterreich-card.at** zu bestellen.

Das ganze Land um 39 Euro

Im Gegensatz zu ähnlichen Produkten ist die Niederösterreich-CARD keine Ermäßigungskarte, sondern - viel besser - der Schlüssel für den Gratisbesuch zu 151 Attraktionen. Einmal um 39 Euro erworben, öffnet die Karte die Pforten von Ausflugs-Highlights wie dem Archäologischen Park Carnuntum, der Kunstmeile Krems oder der Schallaburg. Zum Nulltarif können große Kunstsammlungen wie die des Stifts Klosterneuburg oder des Landesmuseums in St. Pölten sowie kleine Museen wie das Schnaps-Glas-Museum in Echsenbach oder das Gauermmuseum in Miesenbach besucht werden. Die CARD bietet aber auch kostenloses Vergnügen in der Römertherme Baden, auf der Rollerbahn Mönich-

kirchen oder mit dem Eibl-Jet in Türnitz an. Und schließlich ist sie auch das Seilbahn-Ticket für einen Rundblick von ganz oben - von Rax oder Schneeberg, den „Dächern des weiten Landes“! Niederösterreichs Ausflugskarte ist sogar „grenzenlos“ einsetzbar: Mit ihr ist auch der Eintritt in drei bekannten Wiener Tourismusbetrieben möglich - Kartenbesitzer haben in der Österreichischen Galerie Belvedere, im Sigmund-Freud-Museum und im Haus der Musik freien Eintritt.

Die Gratiskarte

„Mit einer Gültigkeitsdauer von einem Jahr ist die Niederösterreich-CARD einzigartig in ganz Österreich“, freut sich Tourismuslandesrat Landeshauptmann-Stv. Ernest Gabmann - andere Karten sind meist klassische Nächtigungskarten mit einer begrenzten Gültigkeit während des Aufenthaltes. Die Niederösterreich-CARD gilt hingegen bis 31. März 2007. Viel Zeit, um auch jenen Sehens-

würdigkeiten, die einen besonders beeindruckt haben, einen zweiten Besuch abzustatten: Bei vielen Attraktionen öffnet die CARD Tür und Tor, so oft man will. Niederösterreichs Ausflugskarte bietet damit nicht nur für den Einzelnen, sondern auch für Familien ein enormes Sparpotential. Zudem kostet die Niederösterreich-CARD für Jugendliche von 7 bis 16 Jahren nur 19 Euro, und Kinder bis zum vollendeten 6. Lebensjahr zahlen gar nichts!

Nähere Informationen zur Niederösterreich-CARD erhalten Sie unter der **Info-Hotline 01/535 05 05** oder unter **www.niederoesterreich-card.at**.

Nähere Informationen zum Projekt Niederösterreich-CARD erhalten Sie unter 01/536 10-6202 bei Mag. Marion Boda.

100 Euro Förderung für Schulsportwochen

Zuschuss für sportliche Schulveranstaltungen für Familien, deren zwei Kinder im Laufe eines Schuljahres daran teilnehmen.

Voraussetzungen:

- Für alle Familien mit mindestens 2 Pflichtschülern, die in einem Schuljahr an Sportwochen teilnehmen
- Für Familien mit 2 Kindern und einem monatlichen Einkommen von bis zu 2.100,00 Euro (netto) - plus 350,00 Euro für jedes weitere Kind (Alleinerziehende: 1.680,00 Euro)
- Wenn die Schulveranstaltungen beider Kinder insgesamt mindestens acht Tage dauern

Förderhöhe:

- 100,00 Euro pro Kind und Woche
- 50,00 Euro bei 3-tägigen Veranstaltungen in Volksschulen

Anträge in den Direktionen und Gemeindeämtern.



Kinderbetreuung während der Osterferien

Die LERNTIGER

sind auch in den Osterferien nicht untätig. Von **10. – 14. und am 18. April 2006** sind alle Tagesbetreuungseinrichtungen, nach Anmeldung von 7:30 – 17:30 Uhr geöffnet.

Kinder im Alter von 3 – 14 Jahren haben die Möglichkeit gemeinsam zu spielen, singen, basteln und lachen. Das Tigerteam sorgt dafür, dass keine Langeweile aufkommt.

Eltern können die Kinder auch für einzelne Tage anmelden um selbst noch Einkäufe zu tätigen oder um dem Osterhasen kräftig zur Hand gehen zu können.

Eine Anmeldung ist ab sofort möglich und auch notwendig. Entweder bei den Lerntigern selbst oder unter:

- **Tel./Fax:** 02279/2013
- **Email:** office@lerntiger.at
- **Kosten:** € 2,25 pro Betreuungsstunde und Kind
- Mittagessen auf Wunsch und nach Anmeldung möglich.

Sommerferien 2006



Kinderferien in Großschönau im Waldviertel

Termine:

- | | | |
|-----------|-----------|---------------|
| 1 Woche: | Turnus 1: | 16.7. - 23.7. |
| | Turnus 2: | 23.7. - 30.7. |
| | Turnus 3: | 30.7. - 06.8. |
| | Turnus 4: | 06.8. - 13.8. |
| 2 Wochen: | Turnus 1: | 16.7. - 30.7. |
| | Turnus 2: | 30.7. - 13.8. |
| 3 Wochen: | Turnus: | 16.7. - 06.8. |

einwöchige und dreiwöchige Termine auf Anfrage

Kalorienferien: 16. Juli bis 30. Juli

Bei diesem zwei- oder dreiwöchigen Bewegungs- und Spielcamp wird es nie langweilig. Täglich gibt es eine Menge Bewegung, Spiele und Spaß, wobei auch die weniger Sportbegeisterten nicht überfordert werden! Am Vormittag findest du bei uns Lernangebote in Deutsch und Mathematik, Sport mit Rückenschulung, einen Computerkurs und Tennis- oder Fußballtraining, sowie wie im Vorjahr für unsere Jüngeren ein Kreativprogramm mit Malen, Basteln und Lernspielen. Für Nachmittag und Abend haben die Betreuer ein interessantes, abwechslungsreiches Programm vorbereitet.

WIR BIETEN DIR AM VORMITTAG

Dein persönliches Programm:

Rückenschulung: deine „persönlichen Fitness-Übungen“, zur Körperwahrnehmung und zur Verbesserung der Haltung, wobei du mit allerlei Geräten üben kannst!

Lernangebot: Übungen und Hilfen zu Deutsch und / oder Mathematik

PC-Einsteigerkurs: Internet, e-Mail, Anwenderprogramme und Spiel Fußball- oder Tenniskurs

Kreativeinheit: Gemeinsames Basteln, Malen, etc. für unsere Jüngeren

... AM NACHMITTAG UND ABEND

Durch immer abwechslungsreiches Programm wird Großschönau zum Erlebnis:

- Kinderolympiade mit verschiedensten Bewerben
- Siegerehrung, Preisverleihung und Abschlussdisco
- Freibadbesuch in Groß Gerungs: Wasserrutsche, Sprungturm, BeachVolleyball
- Nachtwanderung mit Fackeln und Erzählung einer heimischen Sage
- Radgeschicklichkeitsparcours, Hindernislauf, Piratenspiel und und und

BETREUUNG

Rund um die Uhr: Pädagogen, Sportler, Betreuer

KALORIENFERIEN

Auf Grund der tollen Rückmeldungen bieten wir dir auch heuer wieder Kalorienferien an:

Auf spielerische Art und Weise helfen wir dir, deine Gesundheit nachhaltig zu fördern. Zwei Wochen gesunde Ernährung und gezielte Bewegung, die dir Spaß machen und in Erinnerung bleiben. Vormittags geben dir spezielle Betreuer in kleineren Gruppen Tipps und Tricks zu gesunder Ernährung, richtiger Bewegung und Körperhaltung.

Gemeinsam machen wir Bekanntschaft mit der Ernährungspyramide, lernen die Hauptbestandteile des Essens kennen und kochen selbst gesunde Salate, Aufstriche und Desserts. Deine Freude an der Bewegung fördern wir auch durch aktuelle Spiel- und Sportarten wie z.B. Nordic Walking oder Beach Volleyball.

UNTERBRINGUNG

- 3-Sterne-Pension „Pension Bruckner“
- 4/5 Betten, Bad/Dusche, getrenntes WC

VERPFLEGUNG

- Frühstück mit Semmerl, Chocopops o.ä.
- 3-Gang-Mittagessen
- 2-Gang-Abendessen

Preise:

- 1 Woche: € 280,--
- 2 Wochen: € 519,--
- 3 Wochen: € 779,--

Im Preis enthaltene Vormittagsangebote: Lernprogramm, Rücken-schulung, Kreativprogramm, Tennis- und Fußballkurs. **Kalorienferien:** zusätzlich Ernährungslehre

Aufpreis:

PC-Kurs: pro Woche € 20,--

Kostenzuschüsse und Ermäßigungen

Es gibt Zuschüsse der NÖ GKK bei einer Aufenthaltsdauer von 14 bis 21 Nächten (pro Nacht € 7,27). Für einen Kostenzuschuss benötigt das Kind

eine ärztliche Empfehlung. Für GÖD- und GPA-Mitglieder gewährt das BETZ eine Ermäßigung. Fallweise gewähren auch die Jugendämter einzelner Bezirkshauptmannschaften Zuschüsse!

Buchungen und Anmeldungen

BETZ - Bioenergetisches Trainingszentrum
Harmannsteinerstraße 120
3922 Großschönau

Tel.: 02815/7003
FAX: 02815/7003-4
Email: betz@gross.schoenau.at
Homepage: www.young.at

Ferienangebote im Sacre Coeur Pressbaum



aktiv dabei
Jugendferienlager
(7 - 14 Jahren)

Turnus 1: So 02.7. - Sa 15.7.2006
Turnus 2: So 13.8. - Sa 26.8.2006
je Turnus € 415,--

study & fun
Lernferien
(10 - 17 Jahren)

So 06.8. - Sa 12.8.2006
So 13.8. - Sa 19.8.2006
So 20.8. - Sa 26.8.2006
So 27.8. - Sa 2.9.2006
zweiwöchiger Turnus

pro Turnus € 826,-- (intern)
pro Woche € 413,-- (intern)

tennis
Tenniscamp
(8 - 17 Jahren)

So 02.7. - Sa 8.7.2006
So 09.7. - Sa 15.7.2006
So 13.8. - Sa 19.8.2006
So 20.8. - Sa 26.8.2006

pro Woche € 350,-- (intern)

reiten
Reitcamp
(8 - 17 Jahren)

So 02.7. - Sa 8.7.2006
So 09.7. - Sa 15.7.2006
So 16.7. - Sa 22.7.2006
So 23.7. - Sa 29.7.2006
So 30.7. - Sa 5.8.2006
So 06.8. - Sa 12.8.2006
So 13.8. - Sa 19.8.2006
So 20.8. - Sa 26.8.2006

pro Woche € 380,-- (intern)

fit statt dick
Diätferien
(10 - 14 Jahren)

Turnus 1: So 02.7. - Sa 22.7.2006
Turnus 2: So 23.7. - Sa 12.8.2006

Preis je Turnus: € 1.005,--

deutsch im sacre coeur
(10 - 17 Jahre, Deutsch nicht als Muttersprache)

So 02.7. - Sa 12.8.2006

Einstieg wöchentlich am Sonntag, Mindestdauer 2 Wochen, empfohlene Dauer 3 Wochen

2 Wochen € 970,--
3 Wochen € 1.445,--
Verlängerungswoche € 475,--

Klostergasse 12
3021 Pressbaum

Tel.: 02233/524 27-564
www.sacre-coeur.org

Auf der Homepage erhalten Sie detaillierte Informationen und das Anmeldeformular.

Ferienangebote, laufend durch die Lerntiger oder einmalig im Sommer und Winter, werden regelmäßig auf der Gemeindehomepage unter „Aktuelles“ veröffentlicht.



Nutzen Sie auch heuer wieder das Angebot des Freibades der Gemeinde.



Shoot & Hound

Union-, Schieß- und Hundesportverein Rappoltenkirchen

Warum sportliches Schießen?

- Das sportliche Schießen mit den unterschiedlichsten Sportgeräten (Bogen, Gewehr, Pistole) gibt der gesamten Familie die Gelegenheit, ihre Freizeit sinnvoll in einer Gemeinschaft von Gleichgesinnten zu verbringen.
- Insbesondere für Jugendliche stellt der Schießsport ein wertvolles und erzieherisch wirkendes Betätigungsfeld zur Freizeitgestaltung dar.
- Der Schießsport stellt hohe mentale Anforderungen an den Schützen, welche sich auch positiv auf jede andere Lebenssituation auswirken.
- Die Konzentrationsfähigkeit wird gezielt gefördert.
- Steigerung des Reaktionsvermögens.
- Besonders junge Menschen erreichen dadurch ein höheres Leistungsniveau.
- Stärkung der Persönlichkeit mit positiven Auswirkungen auf Schule und Beruf.
- Sportschützen haben ein hohes Maß an Verantwortungsbewusstsein und Disziplin.
- Sportliches Schießen begünstigt das Verständnis für technische und mathematische Zusammenhänge.
- Sportliches Schießen erhöht die Geschicklichkeit im Allgemeinen und die Hand– Augenkoordination im Speziellen.
- Sportliches Schießen begünstigt durch die verwendete Technik eine aufrechte, gerade Körperhaltung. Haltungsschäden werden somit vermieden und auch wenig genutzte Muskelgruppen aktiviert.
- Sportschützen lernen und üben ständig, um sich selbst zu verbessern.
- Schießen macht Spaß.



Wussten Sie, dass

- Sportschießen eine olympische Disziplin ist?
- sportliches Schießen der Sport mit der dritthöchsten Aktivenzahl der Welt ist?
- in Niederösterreich es z.Z. 141 Vereine mit ca. 4270 Schützen, davon rund 280 Jugend–, Jung– und Junior–schützen gibt?
- Shoot & Hound von der Marktgemeinde Sieghartskirchen gefördert wird, da der Verein sich besonders um die Jugend bemüht und lfd. kulturelle Veranstaltungen organisiert?
- die Mitglieder von Shoot & Hound das Sportschießen nur als sportliche Betätigung ansehen, wofür zwar Schusswaffen verwendet werden, welche aber als reine Sportgeräte dienen?
- für die Verwendung unserer Sportgeräte strengste Sicherheitsregeln gelten?
- Shoot & Hound immer wieder Schulungen und Kurse organisiert, in welchen sich interessierte Schützen in ihrer Disziplin weiter bilden können, um so ihre Leistungen zu verbessern?



Shoot & Hound

Der Verein hat z.Z. 16 Funktionäre und 169 Mitglieder. Diese veranstalten pro Jahr ca. 20 Bewerbe, einen Vereinsausflug und informieren mit zwei Ausgaben der Vereinszeitschrift. Sportschützen stehen folgende Anlagen zur Verfügung:

- Schießhalle für Luftpistole und –gewehr *)
- Schießstände für Indoor–Bogen *)
- Bogensportplatz am Freigelände
- Schießkeller für Feuerpistole

*) Mi ab 18:00, Sa ab 15:00 Uhr

Rechnungsabschluss 2005 der Marktgemeinde Sieghartskirchen

Rechnungsabschluss ordentlicher Haushalt (nach Gruppen)		Einnahmen in Euro		Ausgaben in Euro	
		2004	2005	2005	2004
0	Vertretungskörper u. Allgemeine Verwaltung	36.403,82	34.980,67	566.851,95	557.673,99
1	Öffentliche Ordnung u. Sicherheit	147.888,79	76.553,90	290.733,05	334.375,25
2	Unterricht, Erziehung, Sport u. Wissenschaft	197.849,20	189.318,74	1.363.648,71	1.393.967,15
3	Kunst, Kultur und Kultus	316.119,88	331.891,51	527.284,81	476.526,13
4	Soziale Wohlfahrt u. Wohnbauförderung	54.918,04	52.659,65	703.113,74	658.702,33
5	Gesundheit	10.000,00	60,00	924.580,86	861.236,91
6	Straßen- u. Wasserbau, Verkehr	6.639,34	2.828,52	140.006,04	173.085,64
7	Wirtschaftsförderung	0,00	23.508,32	53.798,76	30.817,48
8	Dienstleistungen	2.487.631,52	2.601.216,91	3.025.427,21	3.145.052,69
9	Finanzwirtschaft	5.664.639,70	5.976.603,54	1.694.176,63	1.290.652,72
Summe ordentlicher Haushalt		8.922.090,29	9.289.621,76	9.289.621,76	8.922.090,29

Rechnungsabschluss außerordentlicher Haushalt (nach Vorhaben)		Einnahmen in Euro		Ausgaben in Euro	
		2004	2005	2005	2004
1	Straßenbau	244.812,29	296.614,83	296.614,83	244.812,29
3	Kanalbau	157.044,95	129.824,61	129.824,61	157.044,95
4	Wasserleitungsbau	103.753,23	42.059,86	42.059,86	103.753,23
7	Kindergarten Renovierung	29.956,48	7.970,51	7.970,51	29.956,48
8	Volksschule	12.088,63	21.837,90	21.837,90	12.088,63
9	Feuerwehren-Gebäude	76.813,64	66.709,34	66.709,34	76.813,64
10	Brückenbau	0,00	88.357,93	88.357,93	0,00
12	Güterwege	42.304,07	65.352,68	65.352,68	42.304,07
13	Leichenhallen-Friedhöfe	78.474,10	22.581,95	22.581,95	78.474,10
15	Gewerbegebiet	268.888,64	249.865,28	249.865,28	268.888,64
18	Rathaus-Umbau	19.809,78	38.902,99	38.902,99	19.809,78
19	Spielplätze	2.174,06	25.405,55	25.405,55	2.174,06
Summe außerordentlicher Haushalt		1.036.119,87	1.055.483,43	1.055.483,43	1.036.119,87



Klassenabende

Die Klassenabende der Musikschule Sieghartskirchen finden Sie hier im Amtsblatt bis Anfang Mai, danach in der Anfang Mai erscheinenden Ausgabe der Musikschulzeitung.

Sämtliche Klassenabende finden Sie natürlich auf der Homepage der Gemeinde unter Veranstaltungen.

April 2006

09.04.06	09:00 - 13:00	BLUTSPENDEAKTION ~ Poststallungen und Kulturpavillon ~ Rotes Kreuz Sieghartskirchen
15.04 - 01.05.06		HEURIGER ~ Landesstraße 28, Ranzelsdorf ~ Fam. Fahringer/Ölsböck
15.04.06	13:00	BOGENSPORTLEHRGANG FÜR KINDER UND JUGENDLICHE ~ 2. Stock oberhalb Gasthaus, Rappoltenkirchen ~ Shoot & Hound
15.04.06	15:00	OSTERNESTSUCHE ~ Kulturpavillon ~ Kinderfreunde
17.04.06	09:30	OSTERMONTAGWANDERUNG IN DIE UMGEBUNG VON SIEGHARTSKIRCHEN ~ Sieghartskirchen ~ Alpenverein Sieghartskirchen
17.04.06	15:00	OSTERNESTSUCHE ~ Kirchenplatz Ollern ~ ÖVP Ollern
18.04.06		OSTEREIER-RALLEY ~ Reitergruppe St. Rochus, Kogl
20.04 - 03.05.06		HEURIGER ~ Hakenstraße 1, Ollern ~ Fam. Frumen
23.04.06	15:00 - 18:00	GEMÜTLICHER NACHMITTAG ~ Gasthof Muck-Fritsch, Ollern ~ Frauenbewegung Siegh.
21.04.06	20:00	ANDREA HÄNDLER - EINSENDESCHLUß ~ Poststallungen und Kulturpavillon ~ Kulturausschuss der Marktgemeinde Sieghartskirchen
21.04.06	19:30	MÖGLICHE FOLGEN DES KLIMAWANDELS - VORTRAG VON UNIV.PROF.DR. HELGA KROMP-KOLB ~ Gasthof Fritsch, Ollern ~ KBW Ollern
21.04.06	20:00	BEZIRKSFEUERWEHRTAG ~ Gasthof Huber, Ollern ~ FF Ollern
22.04.06	17:00	FRÜHLINGSSINGEN ~ ehem. Volksschule, Kogl ~ Kulturverein-Singgemeinschaft
26.04.06	18:30	KLASSENABEND FÜRGESANG, BLOCKFLÖTE UND KLAVIER (KLASSE FEDERSPIELER) ~ Poststallungen und Kulturpavillon ~ Musikschule Sieghartskirchen
27.04.06	18:30	KLASSENABEND KEYBOARD U. QUERFLÖTE (KLASSEN KARNITSCHER und MARTINA HOLZER) ~ Poststallungen und Kulturpavillon ~ Musikschule Sieghartsk.
29.04.06		GEORGIFAHRT - BEGINN DER GRÜNEN SAISON ~ Rappoltenkirchen ~ URFV Rapp.
30.04.06		FAHRERTRAINING FELS AM WAGRAM ~ Abfahrt Rappoltenkirchen ~ URFV Rapp.

Mai 2006

01.05.06		FAHRERTREFFEN IN FELS AM WAGRAM ~ Abfahrt Rappoltenkirchen ~ URFV Rapp.
01.05.06	14:00	FAMILIENWANDERTAG IN RAPPOLTENKIRCHEN ~ Start beim Gemeindegasthaus
03.05.06	18:30	KLASSENABEND FAGOTT, OBOE UND BLOCKFLÖTE (KLASSEN ALEBESENDER und LIDAUER) ~ Poststallungen und Kulturpavillon ~ Musikschule Sieghartskirchen
04.05.06	18:30	KLASSENABEND AKKORDEON UND KEYBOARD (KLASSE BRIGITTE KARNITSCHER) ~ Poststallungen und Kulturpavillon ~ Musikschule Sieghartskirchen
04.05 - 25.05.06		HEURIGER ~ Hauptstr. 4, Ollern ~ Fam. Gruber
06.05 - 21.05.06		HEURIGER ~ Wagendorf 12 ~ Fam. Kühnrich
12.05.06	08:00	KINDERSICHERHEITSOLYMPIADE DES ZIVILSCHUTZVERBANDES ~ Trainingsplatz des SVS Sieghartskirchen ~ Zivilschutzverband und Marktgemeinde Siegh.
19.05 - 21.05.06	18:00	FEUERWEHRFEST DER FF RIED ~ Anwesen Neunteufel, Hauptstraße 5, Ried ~ FF Ried am Riederberg
19.05.06	16:00	MUSIKSCHULKONZERT IN BAUMGARTEN ~ Volksschule Baumgarten ~ Musikschule Sieghartskirchen
20.05 - 21.05.06		VORBEREITUNGSKURS ORIENTIERUNGSREITEN ~ Reitergruppe St. Rochus, Kogl
20.05 - 29.05.06		HEURIGER ~ Henzing 14 ~ Fam. Hauck
21.05.06	07:00 - 15:00	FLOHMARKT ~ Rathauspark, Sieghartskirchen ~ ÖVP Sieghartskirchen
21.05.06	10:00	HEURIGEN DER ÖVP ORTSGRUPPE ABSTETTEN ~ Heurigenlokal Ulbrich, Gollarn ~ ÖVP Abstetten
21.05.06	15:00	MARTERLWANDERUNG, WANDERUNG, MEDITATION, INFORMATION ~

		Treffpunkt Kirche Ollern ~ KBW Ollern
24.05.06	18:00	MUSIKSCHULKONZERT IN MICHELHAUSEN GEMEINSAM MIT ENSEMBLES DES MUSIKVEREINES MICHELHAUSEN ~ Gemeindesaal, Michelhausen ~ Musikschule
24.05.06	19:00	JUGENDKONZERT MUSIKVEREIN ~ Kulturpavillon ~ Musikverein Sieghartskirchen
25.05. – 28.05.06		FLORIANIFEST ~ Feuerwehrhaus Sieghartskirchen ~ FF Sieghartskirchen
27.05. – 28.05.06		100 JAHRE VERSCHÖNERUNGSVEREIN KOGL ~ ehemalige Volksschule, Kogl ~ Verschönerungsverein Kogl
28.05.06	09:00	BAUERNMARKT ~ Weinzierl
30.05 - 15.06.06		HEURIGER ~ Henzing 17 ~ Fam. Kienberger

Juni 2006

01.06 - 18.06.06		HEURIGER ~ Goldarinstr. 8, Lindenkeller Do. - So., Gollarn ~ Fam. Ulbrich
02.06.06	19:00	COCKTAILABEND ~ Tennisanlage Poyer, Ried am Rdbg. ~ Poyer Josef, Ried, Linzerst. 30
03.06 - 05.06.06		PFINGSTFEST ~ Feuerwehrhaus Ollern ~ FF Ollern
05.06.06	14:00	SEIFENKISTEN GRAND PRIX ~ Tullnerstraße Ollern ~ FF Ollern
08.06 - 25.06.06		HEURIGER ~ Hakenstr. 1, Ollern ~ Fam. Frumen
09.06.06	18:00	PROJEKTPRÄSENTATION DER 2 C ~ Kulturpavillon ~ Volksschule Sieghartskirchen
09.06.06	19:30	KIRCHENFÜHRUNG, INFORMATION, BESICHTIGUNG ~ Pfarrkirche Ollern, Ollern ~ KBW, Pfarrer, Mesner, Organist
11.06.06		TREC-C ORIENTIERUNGSREITTURNIER ~ ~ Reitergruppe St. Rochus, Kogl
11.06.06		DONAUDORF CAN-C ~ Abfahrt Rappoltenkirchen ~ URFV Rappoltenkirchen
13.06.06	18:30	SCHLUSSKONZERT DER MUSIKSCHULE SIEGHARTSKIRCHEN ~ Poststallungen und Kulturpavillon, Sieghartskirchen ~ Musikschule Sieghartskirchen
14.06.06	19:00	BADFEST ~ Beim Bad, Sieghartskirchen ~ Fanclub des Sportvereines Sieghartskirchen
15.06. - 18.06.06		HEURIGER DER FF RÖHRENBACH ~ Hinterfeldstadl, Röhrenbach ~ FF

**Infos u. Veranstaltungen auf den Internetseiten der Marktgemeinde:
www.sieghartskirchen.gv.at**

Sehenswürdigkeiten der Marktgemeinde Sieghartskirchen

Für die neue Freizeitkarte wurden sämtliche bekannte Kirchen, Kapellen, Marterln, Kreuze (derzeit 149 Einzelobjekte) neu erfaßt. Kopien der Bilder mit Standort wurden den Ortsvorstehern übermittelt. Wir bitten nun die gesamte Bevölkerung um Ihre Mithilfe betreffend Informationen (altes und aktuelles Brauchtum, alte Fotos, Geschichten,...). Diese sollen die bereits vorhandenen Daten aus den Heimatbüchern und Festschriften ergänzen und lebendiger gestalten.

Bitte setzen Sie sich mit Ihrem Ortsvorsteher in Verbindung. Dieser leitet Ihre Telefonnummer weiter und Sie werden vom Gemeindeamt kontaktiert.

